

## **Niederschrift**

über die

öffentlichen Verhandlungen der Sitzung des Ortschaftsrates am 15. März 2023 im Sitzungssaal Ergenzingen, Gäustr. 8, 72108 Rottenburg am Neckar

### **Tagesordnungspunkte**

#### **TOP 1**

**Einwohnerfragestunde (begrenzt auf eine halbe Stunde)**

#### **TOP 2**

**Ausscheiden von Frau Hannelore Renz aus dem Ortschaftsrat Ergenzingen; Feststellen von Ablehnungsgründen bei Herrn Adelbert Baur; Nachrücken von Herrn Günter Strausberger** **Anlage**

#### **TOP 2a**

**Sachstandsbericht Friedhof**

#### **TOP 3**

**Änderung der Dorfbildsatzung  
Beratung**

**Anlage**

#### **TOP 4**

**Anmeldungen zum Finanzhaushalt 2024 und zur mittelfristigen Finanzplanung**

**Anlage**

#### **TOP 5**

**Zusammenführung der zwei Standesamtsbezirke  
Empfehlungsbeschluss**

**Anlage**

#### **TOP 6**

**Besetzung der Arbeitsgruppe Erweiterung Grundschule Ergenzingen**

#### **TOP 7**

**Mitteilungen der Verwaltung**

#### **TOP 8**

**Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Stadt Rottenburg am Neckar  
Ortschaftsverwaltung Ergenzingen

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen  
des Ortschaftsrates am 15.03.2023

**TOP 9**  
**Beantwortung von Anfragen**

**TOP 10**  
**Bauangelegenheiten – Information**

**TOP 11**  
**Anfragen von Ortschaftsrät\*innen**

**TOP 12**  
**Verschiedenes**

## **TOP 1**

### **Einwohnerfragestunde (begrenzt auf eine halbe Stunde)**

Ein Einwohner hat drei Anliegen:

Er erklärt die Situation in der Albrecht-Dürer-Straße/Einmündung Königsberger Straße mit dem hohen Holzzaun und der unübersichtlichen Straßeneinsicht. Dies sei eine Gefahr für die Schulkinder. Er fragt nach Lösungen, etwa einem Spiegel zur besseren Einsicht.

Der Vorsitzende nimmt das Anliegen mit.

Als Zweites fragt er, ob die Fassaden-Sockel am Rathaus und an der Schule auf Garantie ausgebessert werden.

Drittens merkt er an, dass die Ausschreibungsdauer für das Grundstück Flst. 9321/8 im Öchsner II viel zu kurz gefasst sei. In dieser kurzen Zeit könne kein Bauunternehmer ein Angebot abgeben.

Ein anderer Einwohner fragt, wann die Edelmanstraße saniert wird, denn dies sei schon seit Jahren versprochen.

Der Vorsitzende antwortet, dass Mittel dafür im Haushaltsplan für 2026 vorgesehen sind.

Eine Einwohnerin bittet darum, dass, sobald wieder ein Haus auf der freistehenden Fläche in der Bergstraße errichtet wird, ein „Drängelgitter“ am Ende des Fußwegs, der in die Albrecht-Dürer-Straße mündet, aufgestellt werden soll. Denn die Straße sei nach Errichtung eines Gebäudes nicht mehr so gut einsehbar. Dies sei sicherer für die Schulkinder, die mit ihren Cityrollern so gezwungen sind zu bremsen.

Dies wird zu gegebener Zeit, zusammen mit dem Ordnungsamt, geprüft.

Ein weiterer Einwohner erinnert noch mal daran, dass doch alle Sitzungstermine auf die Homepage gestellt werden könnten.

Der Vorsitzende erklärt, dass dies bereits beauftragt wurde.

Ein anderer Einwohner fragt, warum in der Horber Straße ein Ortsausgangsschild aufgestellt wurde.

Der Vorsitzende erklärt, dass dies bereits Thema in den letzten Sitzungen gewesen sei und er eine Gesetzesgrundlage dazu vorgelesen hätte, die dies begründete. Die Verwaltung sei aber an einer Lösung dran, das Schild zu versetzen.

## **TOP 2**

### **Ausscheiden von Frau Hannelore Renz aus dem Ortschaftsrat Ergenzingen; Feststellen von Ablehnungsgründen bei Herrn Adelbert Baur; Nachrücken von Herrn Günter Strausberger**

**Anlage**

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Renz mit einer Rede und übergibt im Namen der Ortschaftsverwaltung ein Geschenk.

Auch der Fraktionsvorsitzende ihrer Fraktion CDU/UB bedankt sich im Namen der Fraktion für 14 Jahre Ortschaftsrat und immer zuverlässiger Mitarbeit in der Fraktion. Mit Blumen und einem Geschenk wird Hannelore Renz von der Fraktion verabschiedet.

#### **Folgende Beschlüsse werden einstimmig beschlossen:**

1. Der Ortschaftsrat stellt fest, dass bei Frau Hannelore Renz die Voraussetzungen des § 16 Abs. 3 und 6 GemO für das Ausscheiden aus dem Ortschaftsrat vorliegen.
2. Der Ortschaftsrat beschließt, dass bei Herrn Adelbert Baur gemäß § 16 Abs. Abs. 3 und 6 GemO wichtige Gründe zur Ablehnung des Mandats vorliegen.
3. Der Ortschaftsrat stellt fest, dass bei Herrn Günter Strausberger kein Hinderungsgrund für seinen Eintritt in den Ortschaftsrat vorliegt.
4. Der Ortschaftsrat beschließt einvernehmlich die Besetzung der Ausschüsse wie von der Fraktion CDU/UB -Fraktion vorgeschlagen.

Herr Günter Strausberger nimmt das Amt an.

Ein Ortschaftsrat weist auf die Änderung des schriftlich beantragten Ausscheidetats von Frau Hannelore Renz vom 31.03.2023 auf den 15.03.2023 hin.

**TOP 2a**  
**Sachstandsbericht Friedhof**

Landschaftsarchitektin Christine Widmaier stellt erneut zwei Vorentwurfsvarianten zur Umgestaltung des Parkplatzes beim Friedhof und des vorderen Eingangsbereiches vor.

In der Beratung weist der Ortschaftsrat nochmals daraufhin, was dem Rat wichtig ist: dies sind genügend Sitzgelegenheiten, evtl. Blumen am Eingangsbereich, die Pflegeleichtigkeit der Grünanlagen.

Diskussionspunkte waren, der geplante Schlosserzaun um den Friedhof südlich einzuzäunen, die Entscheidung über Poller oder Tor im Zugangsbereich und der Erhalt der Kanzelmauer.

Mit acht Stimmen für Variante 2 und einer Stimme für Variante 1 entscheidet sich der Ortschaftsrat am Ende der Diskussion für Variante 2.

Mehrheitlich beschloss der Ortschaftsrat die Verwendung eines Pollers anstatt eines Tores für die südliche Zuwegung. (7 Stimmen für Poller, 2 für Tor)

Auch soll die Kanzelmauer beibehalten werden.

**TOP 3**

**Änderung der Dorfbildsatzung  
Beratung**

**Anlage**

Der Vorsitzende zeigt nochmal die Eingrenzung und Reduzierung des Geltungsbereiches der Dorfbildsatzung auf einer Vorlage.

Nachdem der Ortschaftsrat die Eingrenzung der Dorfbildsatzung etwas abänderte, Horber Straße 1 und 2, sowie Baisinger Straße 2 fallen nicht mehr in den Geltungsbereich der Dorfbildsatzung, beschließt er mit acht ja-Stimmen und einer Enthaltung die Änderung der Dorfbildsatzung.

**TOP 4**

**Anmeldungen zum Finanzhaushalt 2024 und zur mittelfristigen Finanzplanung  
Anlage**

Der Vorsitzende stellt die Planung zur Haushaltsanmeldung 2024 anhand einer Excel-Tabelle vor.

Nach der Vorstellung stellt der Ortschaftsrat Fragen zu den einzelnen Beträgen, die der Vorsitzende beantwortet. Danach werden die unterschiedlichen Finanzplanungen nach Wichtigkeit priorisiert.

**TOP 5**

**Zusammenführung der zwei Standesamtsbezirke  
Empfehlungsbeschluss**

**Anlage**

Der Vorsitzende erklärt das Vorhaben zur Zusammenführung der zwei Standesamtsbezirke Rottenburg und Rottenburg-Ergenzingen. Er erklärt unter anderem die Vorteile wie zum Beispiel, dass Arbeitsprozesse beschleunigt und Lizenzgebühren eingespart werden, im Krankheitsfall eine gegenseitige Vertretung unkompliziert möglich ist und der Bürgerservice erweitert wird.

Der Ortschaftsrat ist sich einig, dass die Verfügbarkeit, die Serviceleistung und der Stellenanteil des Standesamtes in Ergenzingen bestehen bleiben müssen.

Eine Ortschaftsrätin bittet diesbezüglich um eine schriftliche Zusicherung des Oberbürgermeisters.

Folgender Empfehlungsbeschluss wird mit 6 ja- und vier 4 nein-Stimmen beschlossen:

*Der Gemeinderat beschließt die Zusammenführung des Standesamtsbezirks Rottenburg am Neckar-Ergenzingen und des Standesamtsbezirks Rottenburg am Neckar zum einheitlichen „Standesamtsbezirk Rottenburg am Neckar“ mit Wirkung vom 01.07.2023. Die Verwaltung wird beauftragt die weiteren formellen Schritte einzuleiten.*



**TOP 6**

**Besetzung der Arbeitsgruppe Erweiterung Grundschule Ergenzingen**

Auf Nachfrage des Vorsitzenden zur Besetzung der Arbeitsgruppe, melden sich folgende Mitglieder:

Oliver Künnert/CDU-UB  
Cornelia Ziegler-Wegner/BfE

Der Vorsitzende erklärt, dass die Arbeitsgruppe noch mit Mitgliedern des Gemeinderates, der Schulleitung und den Elternvertretern erweitert wird.

Stadt Rottenburg am Neckar  
Ortschaftsverwaltung Ergenzingen

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen  
des Ortschaftsrates am 15.03.2023

**TOP 7**

**Mitteilungen der Verwaltung**

Der Vorsitzende teilt mit, dass eine Befahrung der Brunnenstuben bevorsteht, die beauftragte Firma aber noch keinen genauen Termin nennen kann.

**TOP 8**

**Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse**

Der Vorsitzende teilt Folgendes mit:

► Der Ortschaftsrat beschließt den Verkauf des Grundstücks Flst. Nr. 7100/15 mit ca. 4,838 m im Gewerbegebiet "Ergenzingen-Ost" in Rottenburg-Ergenzingen an die Betriebseinrichtung Sofort Deutschland GmbH, Utta-Eberstein-Straße 25/1, 72108 Rottenburg - Ergenzingen zum Preis von 82,00 EUR/m somit zum Gesamtpreis von 396.716 EUR.

Stadt Rottenburg am Neckar  
Ortschaftsverwaltung Ergenzingen

Niederschrift über die öffentlichen Verhandlungen  
des Ortschaftsrates am 15.03.2023

**TOP 9**  
**Beantwortung von Anfragen**

- keine -

## **TOP 10**

### **Bauangelegenheiten – Information**

Folgende Bauvorhaben wurden genehmigt

► Bergstraße: Aufbau einer Gaube auf ein bestehendes Wohngebäude / VEREINFACHTES VERFAHREN

► Falkenweg 11: Anbau eines Querbaus mit Wintergarten im EG und Balkon im DG, Abbruch des vorhandenen Dachstuhls und Neuaufbau in gleicher Höhe und Dachneigung mit Errichtung von drei Dachaufbauten auf bestehendes Wohnhaus mit Einbau einer Wohneinheit im DG / VEREINFACHTES VERFAHREN / WSchG  
Zone IIIB Bronnbachquelle

► Peter-Schaufler-Straße 3: Errichtung von 3 Werbeschildern (Besucherleitsystem BITZER) auf Flächenpflanzgebot/ VEREINFACHTES VERFAHREN

► Stehelinstraße 1: Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 11 Wohneinheiten und einer Arztpraxis im EG und 1.OG sowie einer Tiefgarage mit 14 KFZ-Stellplätzen und 6 Fahrradstellplätzen, Errichtung einer Überdachung mit 22 Fahrradstellplätzen und Müllraum sowie Anlegen von 9 oberirdischen KFZ-Stellplätzen und einem Kinderspielplatz / WSchG Zone IIIA Bronnbachquelle

## **TOP 11**

### **Anfragen von Ortschaftsrät\*innen**

► Ein Ortschaftsrat bittet darum, die Parkplatzfläche am Sportplatz zu richten, bevor die Umleitung wegen der Sperrung der Gosbertstraße dort entlang führt. Denn durch das Parkverbot in diesen Straßen werde die Fläche dort noch intensiver genutzt werden müssen.

► Eine Ortschaftsrätin hat drei Anliegen:

1. Sie berichtet vom Ortsrundgang mit dem Ausschuss Kinder/Jugend. Ein Planungsentwurf zur Wiederaktivierung des Spielplatzes „In der Dörre“ wurde von der Stadt zugesichert. Wo bleibt die Rückmeldung und wie ist der aktuelle Stand?
2. Sie bittet die Verwaltung, jeweils eine der Bänke am Marktplatz so zu versetzen, dass sie im Schatten der Sonnenschirme stehen.
3. Sie weist nochmal auf das Thema mit den Gelben Säcken hin. Diese wurden wiederholt nicht rechtzeitig abgeholt.

Der Vorsitzende nimmt die ersten zwei Punkte mit. Zu Punkt drei gibt er bekannt, dass sowohl mit der Firma Alba, als auch mit dem Landratsamt hierzu Kontakt aufgenommen wurde. Die Firma Alba beklagte und begründete die Situation mit extremen Personalausfällen.

► Ein Ortschaftsrat fragt, wann der Naturkindergarten der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Der Vorsitzende antwortet, dass es einen Infoabend geben solle zu dem alle Interessierten über das Amtsblatt eingeladen werden.

**TOP 12**  
**Verschiedenes**

- ▶ Die Sprecherin des Jugendausschusses berichtet über die Arbeit des Ausschusses und Aktivitäten, an denen der Ausschuss beteiligt war. Das Jugendhaus werde gut besucht und sei 2- 4x die Woche geöffnet. Es wird seit über einem Jahr ausschließlich ehrenamtlich von der Sprecherin betreut. Sie gibt bekannt, dass die 50% Stelle Gemeinwesenorientierte Jugendhilfe/Offene Jugendarbeit nun ab 1. April wieder besetzt werden kann.
  
- ▶ Eine weitere Ortschaftsrätin wirbt für die Veranstaltung des Fastenbrechens in der Breitwiesenhalle am 25.03.2023 und lädt alle herzlich ein.
  
- ▶ Eine andere Ortschaftsrätin wirbt für das Repair-Café in der neuen Mensa am 27.03.2023 um 19 Uhr und lädt alle herzlich ein.
  
- ▶ Ein Ortschaftsrat fragt nach, ob die Berichte beider Fraktionen im Mitteilungsblatt wie abgesprochen, jeweils weniger als 2000 Zeichen hatten. Der Vorsitzende bejaht dies.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 21:44 Uhr und bedankt sich bei den anwesenden Zuhörer\*innen.